

Update der Polizeiseelsorge NRW zur Corona-Krise



In der Woche nach Ostern wird in den Kirchen regelmäßig die Geschichte von Emmaus erzählt: zwei Männer, in Trauer unterwegs, verängstigt und allein – gewinnen Sicherheit dadurch, dass EINER sie auf ihrem Weg begleitet ... (Lk 24, 13-33).

Wir von der Polizeiseelsorge in NRW zollen Euch und Ihnen Respekt für den großartigen Einsatz für die Menschen in unserem Land.

Wir selbst haben im Zuge der verordneten Maßnahmen zur Verlangsamung der Verbreitung des Coronavirus die meisten unserer Veranstaltungen, Seminare und Freizeiten für die Polizei im ersten Halbjahr abgesagt. Ab Sommer werden wir sehen, was dann wieder möglich sein wird.

Ebenso halten wir uns deshalb mit unseren Besuchen von Dienststellen sehr zurück: **aber wir sind da!** Auf Anfrage stehen wir – auch vor Ort – für seelsorgliche und beratende Gespräche zur Verfügung.

Die Erreichbarkeit der für Ihre Polizeibehörde zuständigen Polizeiseelsorgerinnen und Polizeiseelsorger finden Sie für

- die evangelische Polizeiseelsorge unter <http://evp.globaldigital.de/index.php?id=30>
- die katholische Polizeiseelsorge unter <https://nordrhein-westfalen.polizeiseelsorge.org/hp421/Polizeiseelsorger.htm?ITServ=a6vrsfquilt7ggstkr1016shor9>

Wir wünschen Ihnen allen weiterhin die nötige Kraft und die Unterstützung, die Sie auch in den vor uns liegenden Wochen brauchen.

Im Namen der Polizeiseelsorge NRW

Ihre

Dietrich Bredt-Dehnen (*Ltd. Landespolizeipfarrer der Evangelischen Kirche im Rheinland*)

Rainer Dürscheid (*Diözesanbeauftragter für die Polizeiseelsorge im Erzbistum Köln und Landespolizeiseelsorger NRW*)

Werner Schiewek (*Landespolizeipfarrer der Evangelischen Kirche von Westfalen*)